

Bethlehemer Straße 9 - 11 50126 Bergheim Telefon: 02271 / 89 437 Fax: 02271 / 89 439 Email: spd-fraktion@bergheim.de www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: FA/BO Datum: 15.01.2020

Sondersitzung RB 38 - Januar 2020

Fragenkatalog als auch Anmerkungen im Umfeld der Kappung der RB 38

Welche Maßnahmen wird der NVR in Zusammenarbeit mit RVEG ergreifen, um eine Stärkung der Buslinien auf dem Streckenabschnitt Bedburg – Bergheim – Horrem zu erwirken, sollte die Kappung der RB 38 ab dem Sommer 2020 wie geplant erfolgen?

Da aktuelle Parkplatzsituation im Umfeld des Horremer Bahnhofs weitere Kapazitäten nicht zulässt, muss kurzfristig ein alternatives und akzeptables Angebot an die Fahrgäste erfolgen.

In der Praxis wäre dies z.B. eine Taktung von 15 Minuten zu den verkehrsstarken Zeiten des beruflichen Pendelverkehrs (06:00 – 09:00 sowie 15:00 bis 19:00)

Die Kappung wird eine Kündigungswelle von Zeitkarten-Abos auslösen, die langfristig und unwiderruflich zu einer nicht gewünschten Verlagerung des Pendlerverkehrs von der Schiene auf den CO2-belastenden Individualverkehrs führen wird.

Wir bitten daher frühzeitig eine technische Unterstützung zu schaffen, um bei Abo-Kündigungen den Grund beim Karteninhaber zu erfragen und zu erfassen, um später im Rückblick diese Verlagerungen auch statistisch belegbar zu machen.

Innerhalb dieser Dekade wird die RB 38 durch insgesamt 3 Baumaßnahmen erhebliche Einschränkungen erfahren:

- Neu-/ersatzbau einer Brücke im Bereich Einfahrt Deutzerfeld
- Neuerstellung des erforderlichen Überwerfungsbauwerks in Horrem-Ost im Rahmen des S12-Projektes
- Modernisierungs- und Aufwertungsarbeiten auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Horrem und Bedburg

Die hieraus resultierenden Beeinträchtigungen für den ÖPNV sollten mit aller Anstrengung auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.



Bethlehemer Straße 9 - 11 50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437 Fax: 02271 / 89 439

SPD — Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

Email: spd-fraktion@bergheim.de www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: FA/BO Datum: 15.01.2020

Der durch den Wegfall des Kohletagesbaus und auch damit verbundenen Abschaltung der Kraftwerksblöcke u.a. in Niederaussem steht ein bedeutsamer Strukturwandel an, der schwerpunktmäßig der Rhein-Erft-Kreis im nördlichen Teil treffen wird. Umso wichtiger ist es daher, bereits jetzt einen attraktiven ÖPNV zu gestalten. Durch wie auch immer begründete Einschränkungen wird die betroffene Region an Attraktivität verlieren und dringend benötigte Investitionen künftiger Arbeitgeber blockieren, wenn nicht sogar in andere Regionen lenken.

Fragen an DB Regio / NVR:

- In welcher Höhe werden Netzentgelte für den Wegfall der Trassennutzung durch die Kappung der RB 38 eingespart?
- Wie kann sichergestellt werden, dass zusätzliche Fahrgastkapazitäten sowohl auf den S-Bahn-Linien als auf dem RE 1 / RE 9 zur Verfügung stehen, um die Pendler der in Horrem endenden RB 38 aufzunehmen?
- Welche Fahrplanänderungen sind vorgesehen, um die Anschlüsse in Horrem vor allem Richtung Köln zu erreichen?
- Sind Kommunikationsmöglichkeiten vorhanden, um ...
 - o ... zwischen RB 38 und in Horrem abfahrenden Zügen kleinere Verspätungen aufzufangen?
 - ... die Fahrgäste vor Horrem über den aktuellen Stand der Umsteigezeiten und -möglichkeiten zu informieren?
- Kann in erhöhtem Maß die Funktionalität der Aufzugsanlagen sichergestellt werden, um barrierefreies Umsteigen zumindest zu den Gleisen 1,2,3 und 6 zu ermöglichen?
- Zitat aus der Vorlage für den 16.01.2020: "Bei Fahrten von Köln Deutzerfeld, die im Gegengleis verkehren, bestehen Konflikte in Köln Messe/Deutz mit der RB 27 und anderen Betreibern/Zugprodukten" Frage: Wie hoch wird die Nutzungsfrequenz dieses Gleises sein, welche Betreiber können das Gleis nutzen und ist eine Konfliktlösung nicht durch Fahrplananpassungen zu erreichen? Die RB 27 fährt nutzt nicht im Laufweg Köln Deutzerfeld! (s. beigefügte Anlage)
- Für die Kappung wurden u.a. Ergebnisse aus Fahrgastzählungen herangezogen. Die Zählungen erfolgten laut Aussagen eines Fahrgastzählers (am 11.01.2020 um 12:40 Uhr in der RB 38) auch zu "nachtschlafenden Zeiten" mit extrem geringer Fahrgastzahl. Durch statistische Zusammenfassungen ergibt sich so ein stark verzerrtes Bild der tatsächlichen Zahlen im Tagesbetrieb. Erklärung?



Bethlehemer Straße 9 - 11 50126 Bergheim Telefon: 02271 / 89 437 Fax: 02271 / 89 439 Email: spd-fraktion@bergheim.de www.spd-fraktion-bergheim.de

Unser Zeichen: FA/BO Datum: 15.01.2020

Fragen in den Verkehrsausschuss:

Ist innerhalb der nächsten Jahre (zumindest für die Dauer der Kappung der RB 38) in Kerpen-Horrem eine Parkraumbewirtschaftung geplant?

Fadia Faßbender Fraktionsvorsitzende

F. Fa Black

Petra Hansen Stellvertr. Fraktionsvorsitzende

Petra Harsen

Fax: 02271 / 89 439 spd-fraktion@bergheim.de

Kassierer: Willi Roth Beisitzer: Peter Hörren